



ARDEX 8+9

Dichtmasse

- Abdichtung unter Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich
- Streichfähig
- Spachtelfähig
- Lösemittelfrei
- Zähfest
- Verformbar
- Rissüberbrückend



CE	
0370	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
13 58133A EN 14891:2012	
ARDEX 8 + 9	
Flüssig zu verarbeitendes wasserundurchlässiges Zementprodukt mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 °C) und beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser (verklebt mit Klebstoff C2 nach EN 12004) EN 14891:CM O2P	
Anfangshaftzugfestigkeit:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost/Tau- Wechselbeanspruchung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser:	≥ 0,5 N/mm ²
Wasserundurchlässigkeit:	keine Wasserdurchdringung
Rissüberbrückung unter Normalbedingungen:	≥ 0,75 mm
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	Siehe Sicherheitsdatenblatt

CE	
0432 0761 0370	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
16 0761-CPR-0572 ETA-15/0458 ETAG 022-1 58133b	
ARDEX 8 + 9	
Flüssig applizierte Abdichtung von Wänden und Böden in innenliegenden Nassräumen, die Temperaturen von 5°C bis 40°C aufweisen können, unterhalb einer Nutzschrift ETAG 022-1: Assessment Category II	
Rissüberbrückungsfähigkeit:	Kategorie 2: 0,75 mm
Haftzugfestigkeit:	Kategorie 2: ≥ 0,5 MPa
Fugenüberbrückungsfähigkeit:	Kategorie 2: wasserdicht
Wasserdichtheit an Durchdringungen:	Kategorie 2: wasserdicht
Temperaturbeständigkeit:	Kategorie 2: ≥ 0,5 MPa Kategorie 2: 0,75 mm
Wasserbeständigkeit:	Kategorie 2: ≥ 0,5 MPa
Alkalibeständigkeit:	Kategorie 2: ≥ 0,5 MPa
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	Siehe Sicherheitsdatenblatt



ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX 8+9

Dichtmasse

DIN 18534 – Abdichtung von Innenräumen
ARDEX 8+9 kann eingesetzt werden bei den Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I, W2-I und W3-I*.

*) W2-I & W3-I ohne zusätzliche chemische Belastung

DIN 18531 – Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen:

ARDEX 8+9 kann eingesetzt werden zur Abdichtung von Balkonen und Terrassen im Verbund mit Fliesen oder Platten.

Bauregelliste & ZDB Merkblatt

ARDEX 8+9 ist geeignet zum Einsatz in den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A und B gemäß (DIBt) Bauregelliste A Teil 2 Nr.1.10 und den Klassen A0, und B0 nach ZDB-Merkblatt „Abdichtungen im Verbund“.

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Abdichten von Wand- und Bodenflächen unter Fliesen- und Plattenbelägen bei Beanspruchungen, wie sie in Dusch-räumen, Bädern, Duschbereichen über Badewannen und Sanitär-räumen im öffentlichen und gewerblichen Bereich mit Bodenabläufen auftreten. In spachtelfähiger Konsistenz auch zum Ausgleichen von Unebenheiten.

Abdichtung von Wand- und Bodenflächen der Beanspruchungsklassen A und B gemäß den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (z.B. öffentliche Duschen, Schwimmbekkenumgänge u.ä.) sowie den bauaufsichtlich nicht geregelten Bereichen bei mäßiger Beanspruchung gemäß der Beanspruchungsklasse A0 und B0 (z. B. häusliche Bäder, Badezimmer von Hotels u.ä.).

DIN 18534 - Abdichtung von Innenräumen:

ARDEX 8+9 kann eingesetzt werden bei den Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I, W2-I und W3-I*.

*) W2-I & W3-I ohne zusätzliche chemische Belastung

DIN 18531 – Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen:

ARDEX 8+9 kann eingesetzt werden zur Abdichtung von Balkonen und Terrassen im Verbund mit Fliesen oder Platten.

Für den Außenbereich:

Abdichtung und Schutz des Untergrundes vor Durchfeuchtung und Ausblühungen auf Terrassen und Balkonen unter Fliesen- und Plattenbelägen. Geeignete Untergründe sind Zementestriche und Beton.

Art:

ARDEX 8+9 besteht aus der lösemittelfreien ARDEX 8 Acrylatdispersion mit einem Litergewicht von ca. 1,0 kg und dem ARDEX 9 Reaktivpulver auf Zement-Basis mit einem Schüttgewicht von ca. 1,2 kg/l.

Zur Verarbeitung werden die beiden Komponenten gemischt.

Im erhärteten Zustand ist ARDEX 8+9 Dichtmasse wasser-dicht und hochverformbar; wirkt auf Siliconfugmassen nicht färbend.

Untergrund:

Die Untergrundoberfläche muss trocken, fest, tragfähig und trennmittelfrei sein.

Untergründe aus Holzspanplatten müssen zur Aufnahme eines Fliesenverbandes geeignet sein. Die Spanplatten müssen der Qualität V100 G entsprechen, eine ausreichende Dicke besitzen, mit Nut und Feder ausgestattet, verleimt und verwindungssteif befestigt sein.

Gipsputze müssen fest, trocken, einlagig mindestens 10 mm dick, nicht gefilzt und geglättet sein.

Das Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, z. B. über eine Außenwand, muss ausgeschlossen sein. Insofern sind die baulichen Gegebenheiten vor der Abdichtungsmaßnahme zu prüfen.

Anrühren:

ARDEX 8+9 kann spachtelfähig und streichfähig eingestellt werden.

Die Dichtmasse ist grundsätzlich zunächst in der spachtelfähigen Konsistenz anzurühren, auch um die Ausbildung der Eckfugen, Wandanschlüsse etc. vorzunehmen.

Das Anmischverhältnis beträgt:

3,5 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion
5,0 kg ARDEX 9 Reaktivpulver

oder

14,0 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion
20,0 kg ARDEX 9 Reaktivpulver

Zum Anrühren der streichfähigen Konsistenz wird erst dann die restliche ARDEX 8 Acrylatdispersion untergerührt.

Das Anmischverhältnis beträgt:

3,5+1,5 = 5,0 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion
5,0 kg ARDEX 9 Reaktivpulver

oder

14,0+6,0 = 20,0 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion
20,0 kg ARDEX 9 Reaktivpulver

Verarbeitung:

Es ist nur so viel Dichtmasse anzurühren, wie innerhalb von 45 Minuten verarbeitet werden kann. In Erstarrung befindliche Dichtmasse nicht mit ARDEX 8 Acrylatdispersion nachverdünnen. Die Verarbeitung von ARDEX 8+9 kann mit Glättkelle, Pinsel, Quast oder Lammfellrolle erfolgen.

In spachtelfähiger Konsistenz angemischt, können mit ARDEX 8+9 Eckfugen (Hohlkehlen) ausgebildet, Löcher und Vertiefungen gefüllt und Unebenheiten beigespachtelt werden.

Danach werden rissgefährdete Anschlüsse, Ecken, Randanschlüsselfugen, Bewegungsfugen, Bodenabläufe und Durchdringungen mit ARDEX SK TRICOM Dichtset abgedichtet.

Anschließend erfolgt der erste flächige Auftrag der Dichtmasse auf den Wand- und Bodenflächen.

Zur Herstellung einer wasserdichten Schicht sind zwei Spachtelschichten von jeweils mind. 1 mm Trockenschichtdicke erforderlich. Hierzu ist ARDEX 8+9 jeweils mit einer 4 mm-Blockzahnung aufzuziehen und fehlerstellenfrei zu glätten.

Der zweite Auftrag kann nach ca. 60 Minuten vorgenommen werden.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Trocknungszeit.

Dichtbänder und Manschetten werden beim zweiten Auftrag vollflächig überspachtelt und in die Dichtschicht eingebunden.

ARDEX 8+9 bei Temperaturen von +5°C bis 30°C verarbeiten.

Verlegen von Fliesen und Platten:

Das Verlegen von Fliesen und Platten auf ARDEX 8+9 kann ca. 2 Stunden nach den Abdichtungsmaßnahmen erfolgen.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten eignen sich:

ARDEX X7G FLEX Flexmörtel
ARDEX X7G Plus Flexmörtel
ARDEX X77 MICROTEC Flexkleber
ARDEX X77 S MICROTEC Flexkleber, schnell
ARDEX X78 MICROTEC Flexkleber, Boden
ARDEX X78 S MICROTEC Flexkleber Boden, schnell
ARDEX DITRA FBM Fließbettmörtel
ARDEX X90 MicroteC3 Flexkleber
ARDEX X32 Flexibler Verlegemörtel
ARDEX WA Epoxikleber

Die Anwendungs- und Verarbeitungshinweise der Technischen Datenblätter sind zu beachten.

ARDEX 8+9

Dichtmasse

Zum Verlegen von im Nassbereich geeigneten Natursteinen können die Kleber ARDEX X32 Flexibler Verlegemörtel oder ARDEX X90 Microtec3 Flexkleber eingesetzt werden.

Im Außenbereich, auf Balkonen und Terrassen sind ARDEX X90 Microtec3 Flexkleber, ARDEX X77 MICROTEC Flexkleber, ARDEX X78 MICROTEC Flexkleber, Boden, ARDEX X32 Flexibler Verlegemörtel, ARDEX X77 S MICROTEC Flexkleber, schnell, ARDEX X78 S MICROTEC Flexkleber Boden, schnell, oder ARDEX DITRAFBM Fließbettmörtel einzusetzen.

Zu beachten ist:

Es gelten die Normen für Bauwerksabdichtungen in aktueller Fassung sowie einschlägige Merkblätter insbesondere das ZDB Merkblatt „Hinweise für die Ausführung von Verbundabdichtungen mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für den Innen- und Außenbereich“. Bauwerksabdichtungen, wie sie beispielsweise bei Terrassen über bewohnten Räumen notwendig sind, können mit ARDEX 8+9 nicht ersetzt werden.

In hoch belasteten Bereichen, z.B. in Schwimmbecken oder Bereichen mit chemischer Beanspruchung, wie Großküchen, Molkereien, Brauereien u.Ä., sind Abdichtungsmaßnahmen mit ARDEX S2-KPU Hochbelastbare Dichtmasse durchzuführen.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	streichfähige Konsistenz 20 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion: 20 kg ARDEX 9 Reaktivpulver spachtelfähige Konsistenz 14 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion: 20 kg ARDEX 9 Reaktivpulver
Frischgewicht des Mörtels:	streichfähige Konsistenz ca. 1,3 kg/l spachtelfähige Konsistenz ca. 1,4 kg/l
Materialbedarf:	streichfähige Konsistenz ca. 0,4 kg Pulver+ ca. 0,4 kg Dispersion= ca. 0,8 kg angemischtes Material je m ² zum Einbetten von Dichtbändern usw. spachtelfähige Konsistenz (2 mm Auftragsschicht): ca. 1,6 kg Pulver+ ca. 1,2 kg Dispersion= ca. 2,8 kg angemischtes Material je m ²
Verarbeitungszeit (+20°C):	ca. 45 Min.
Begehbarkeit (+20°C):	nach ca. 2 Std.
EMICODE:	EC1 ^{PLUS} = sehr emissionsarm
GISCODE:	ZP1 (Reaktivpulver) D1 (Acrylatdispersion)
Abpackung:	ARDEX 8 Acrylatdispersion: Eimer mit 5 und 20 kg netto ARDEX 9 Reaktivpulver: Säcke mit 20 kg netto Beutel mit 5 kg netto, gepackt zu 4 Stück
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate in originalverschlossenen Gebinden lagerfähig ARDEX 8 Acrylatdispersion frostsicher lagern angebrochene Gebinde gut verschließen